

# Zukunft

Investition in die ...

Bundeseinheitlicher  
Zertifikatslehrgang

## Prozessmanager für die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung (IHK)

Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und  
Umsetzung gesetzlicher Auflagen



Im Arbeitsschutzgesetz ist für alle Arbeitgeber die regelmäßige fachkundige Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen sowie die Ableitung und Umsetzung gezielter Maßnahmen festgeschrieben. Die Ergebnisse der Wirksamkeitsprüfung werden durch die zuständigen Aufsichtsbehörden kontrolliert, die Nichtumsetzung geahndet. Der IHK-Zertifikatslehrgang befähigt Verantwortliche in Unternehmen, die Gefährdungsbeurteilung praxisnah durchzuführen.



© Jovan Hanešević - stock.adobe.com

Die Zielgruppe:

Der IHK-Zertifikatslehrgang qualifiziert Verantwortliche in Unternehmen für eine rechtskonforme und praxisnahe Planung und Umsetzung einer Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung.

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an:

- Personalverantwortliche (Personalreferenten, Personalleiter)
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit/Sicherheitskräfte
- Betriebs- und Werksärzte
- Qualitätsmanager, Gesundheitsmanager
- Arbeitnehmervertreter (Betriebs- und Personalräte)
- Sicherheitsbeauftragte
- Arbeits- und Organisationspsychologen
- Freie Berater im betrieblichen Gesundheitsmanagement

### Nutzen für das Unternehmen:

- Nachhaltige Umsetzung der im Arbeitsschutzgesetz festgeschriebenen Anforderungen - Vermeidung von Strafzahlungen und Auflagen
- Möglichkeit der praktischen Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung im Projekt - Reduzierung von Krankenständen, Fehlzeiten und Kosten
- Effizienzsteigerungen durch die Förderung einer konstruktiven Zusammenarbeit - Prozesseffizienz sowie Vermeidung unnötiger Reibungsverluste
- Nutzung von Frühindikatoren für Schwierigkeiten in der Umsetzung von Geschäftsprozessen

### Nutzen für das Unternehmen:

- Nutzung von Frühindikatoren für Schwierigkeiten in der Umsetzung von Geschäftsprozessen
- Schaffung optimaler Rahmenbedingungen, um neue Talente zu gewinnen, Mitarbeiter zu binden und die Potenziale des bestehenden Mitarbeiterstamms auszuschöpfen

### Nutzen für den Teilnehmer:

- Qualifizierung in einem neuen Themenfeld mit hoher Relevanz
- Struktur und zeitliche Abfolge des Lehrgangs ermöglichen es den Teilnehmern, ihr Wissen Schritt für Schritt direkt im Unternehmen umzusetzen
- Praxisbezug: Erstellung eines Konzeptes für die Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung
- Interdisziplinärer und unternehmensübergreifender Austausch (Best-Practice-Learning)

Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges (Gesamtumfang: 52 LStd.)

**Modul 1** 8 LStd.  
Basismodul  
Gefährdungsbeurteilung  
psychischer Belastung

**Modul 2** 8 LStd.  
Planung und Durchführung  
einer Gefährdungsbeurteilung  
psychischer Belastung

**Modul 3** 8 LStd.  
Psychische Belastung  
ermitteln und geeignete  
Maßnahmen ableiten

**Modul 4** 18 + 2 LStd. Webinar  
Konzepterstellung für die  
Durchführung einer Gefährdungs-  
beurteilung psychischer  
Belastung (Bearbeitung der  
lehrgangsbegleitenden  
Projektarbeit)

**Modul 5** 8 LStd.  
Reflexion und Kommunikation  
Lehrgangsinerner  
IHK-Abschlusstest

Das IHK-Trainingskonzept „Prozessmanager für die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung (IHK)“ wurde entwickelt unter der Federführung der

- DIHK-Bildungs-gGmbH



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Ihre Fragen?**  
DIHK-Bildungs-gGmbH

**Team Innovativ Qualifizieren**  
+49 228 6205-500  
IQ-Team@wb.dihk.de

